

Band 1
Heft 3

S 106

1349 Febr. 1 [to unser Vrowen avende to lechtmisse].

[7 106]

Rolf van Langhen und Conrat van Horne verpfänden Lubben hus to Ostendorpe, Kspl. Refe (Refe, Kr. Tecklenburg), und das Haus des Johannes Wicharding to Stenbefe, Kspl. Refe, — Conrat nimmt aus die Leute, die auf der Vistucht zu Wicharding sizen — an Ghossealke u. Svedere van Monstere für 48 Molt Moltes, fällig auf unser Vrowen misse der leteren, de nu nest to kumt. Nach deren Bezahlung ist das Gut los u. ledig. Bezahlen sie dann das Getreide bezw. das entsprechende Geld nicht, so sollen sie das Gut auf 4 Jahre verpfänden, auch unter Vorbehalt der Wiederlöse jährlich auf Martini. Geschieht das nicht, dann will Rolf van Langhen auf Lubben Haus vor dem Burgericht verzichten und Conrat van Horne vor dem Lehnherren auf das Haus to Wichardinge (!) u. sorgen, daß Sveder damit belehnt wird. Ludife Hafe, Sohn des † Johannes Hafe, gelobt mit ihnen diese Stücke.

Orig. Von 3 Siegeln das 2. erhalten; L. 2. — Vergl. das folgende Regest.